



Peutinger-Gymnasium, An der blauen Kappe 10, 86152 Augsburg

Tel.: 0821 324 184 75

Fax: 0821 324 184 85

E-mail: peutinger.stadt@augzburg.de, Internet: www.peutinger-gymnasium-augszburg.de

Januar 2010



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Kolleginnen und Kollegen, Ehemalige und Freunde des Peutinger-Gymnasiums,

nicht zuletzt die Tatsache, dass diesem PG-Info der Terminplan für das 2. Halbjahr 2009/10 beiliegt, zeigt, dass das laufende Schuljahr mit großen Schritten voranschreitet und schon bald zur Hälfte Vergangenheit ist.

Bis zur Ausgabe der Zwischenzeugnisse und den sich anschließenden Faschingsferien gibt es aber für alle noch einiges zu tun. Dafür wünsche ich allen Schülern/innen und Lehrkräften und allen anderen, die am Peutinger-Gymnasium tätig sind, viel Erfolg und das in einem guten und positiven Miteinander.

Der Terminplan für das 2. Halbjahr macht auch einmal mehr deutlich, wie viele Mitglieder unserer Schulgemeinschaft sich in besonderer Weise für unsere Schule engagieren und das Schulleben am Peutinger-Gymnasium mit wertvollen Initiativen und Beiträgen bereichern. Dafür danke ich allen, die hier viel zusätzliche Zeit und großen persönlichen Einsatz aufbringen, sehr herzlich. Gleichzeitig lade ich alle, die sich in irgendeiner Weise mit unserer Schule verbunden fühlen, dazu ein, bei den angekündigten Veranstaltungen und Aktivitäten dabei zu sein.

Besonders hervorheben und Ihnen ans Herz legen möchte ich den Aufruf in diesem PG-Info, in dem um Unterstützung für die von der Katastrophe in Haiti betroffenen Menschen gebeten wird!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Wolfgang Mutter



Sehr geehrte Eltern, liebe Leser dieses PG-Info,

seit über 10 Jahren pflegt das **Peutinger-Gymnasium** gute Kontakte zur **Gründerin und Leiterin der Haiti Kinder Hilfe von Frau Marie Josee Laguerre**. Mit vielen kleineren und größeren Beträgen sowie durch Übernahme von Patenschaften haben wir immer wieder versucht, direkt dieses kleine Hilfswerk zu unterstützen, weil wir wussten, dass Frau Laguerre, die 10 Monate im Jahr vor Ort in Haiti lebt, dafür sorgt, dass die Hilfen auch den Betroffenen zugute kommen. Erst vor Weihnachten hat sie eine Reihe von Klassen an unserer Schule besucht und unseren Schülern über die Situation in Haiti berichtet. Dass die Not groß ist, war jedem deutlich. Niemand ahnte aber damals, dass es im neuen Jahr durch das Erdbeben noch viel schlimmer kommen sollte. Angesichts der Katastrophe wollen wir auch Sie bitten, Ihre Solidarität mit den Betroffenen in Haiti, vor allen den Kindern, zu zeigen. Bitte unterstützen Sie Frau Laguerre und die ihr anvertrauten Kinder mit Ihrer Spende auf das Konto der Haiti Kinder Hilfe e.V. im Rahmen Ihrer Möglichkeiten!

Haiti Kinder Hilfe e.V.
Sparda Bank München e.G.
Konto 10 22 180
BLZ 700 905 00

„Hilfe Peutinger-Gymnasium“

Informieren Sie sich auch auf der Internetseite der Schule unter „Fächer und Projekte“ über die Haiti Kinder Hilfe. Dort ist dann zukünftig auch der regelmäßige Infobrief von Frau Laguerre veröffentlicht. Die Schüler wollen wir zusammen mit der SMV extra bitten, dass möglichst viele „1 € und mehr für Haiti“ als Zeichen ihrer Solidarität bereit stellen.

Wenn alle mitmachen, wären dies für 1000 € Solidaritätszeichen.

Weitere aktuelle Informationen mit Berichten von Marie Josee finden Sie auch auf der

Homepage des Hilfswerks:

www.haitikinderhilfe.de

oder auf der Schulhomepage

www.peutinger-gymnasium-ausgburg.de

Diesen Aufruf unterstützen

**Schulleitung
Elternbeirat
Personalrat
SMV**

**Freundeskreis des Peutinger-Gymnasiums e.V.
Förderverein des Peutinger-Gymnasiums e.V.**



Schulbibliothek

Seit Januar 2010 steht der schon erfasste Bestand unserer Zentralbibliothek im Internet als WebOpac-Katalog zur Verfügung. Von jedem beliebigen Internetanschluss aus kann man unabhängig von den Bibliotheksöffnungszeiten über einen Browser im Bestand unserer Schulbibliothek recherchieren. Der Zugang erfolgt über die Startseite unserer Schulhomepage www.peutinger-gymnasium-augsburg.de

Der im Schulhaus vorhandene gesamte Bestand ist derzeit noch nicht komplett in den Katalog aufgenommen. Dank der freundlichen Bereitschaft von 14 engagierten Eltern, die unserem Aufruf im letzten PG-Info gefolgt sind, werden wir aber sicher zügig vorankommen. Wir bedanken uns auch im Namen der Schulleitung ganz herzlich dafür, dass Sie die Schule hier so tatkräftig unterstützen.

Neben der Suche über die kategoriebezogenen Suchfelder - "Autor", "Titel", "Systematik", usw. - ist jetzt auch eine kategorieübergreifende Recherche möglich: Stichworte im Eingabefeld "beliebig" erzielen Treffer in allen Bereichen und garantieren so ein sicheres Ergebnis. Die Verfügbarkeit wird in Echtzeit angezeigt. **Nur für Lehrer ausleihbar** sind derzeit Kassetten, CD- und DVD-Medien sowie **alle Titel** mit folgenden Standortbezeichnungen:

- Silentiumraum
- Seminarraum
- Lehrerzimmer

Nutzer **mit unserem Schulbibliotheksausweis**, können über den WebOPAC auch ihr persönliches Nutzerkonto einsehen und Vorbestellungen oder Verlängerungen bequem per Internet durchführen. Sollten Fragen oder Schwierigkeiten bei der Nutzung auftreten, sind wir gerne behilflich. Für die Jugendlesebücherei liegt auch ein Wunschbuch in der Bibliothek aus, auf dessen Anregungen wir bei Neuanschaffungen zurückgreifen.

PG-Bibliotheksteam

Susanne Lobmayr
(Verwaltung)

Adeline Ging
(Leseförderung)

Friedrich Wiblishauser
(Organisation)



Aus dem Elternbeirat

Im ersten Halbjahr des Schuljahres 2009/2010 war unser besonderes Augenmerk auf die Situation der Q11 gerichtet. Zum Einen startete der Unterricht in der alten Stadtbibliothek, zum Anderen galt es zu beobachten, wie die Ideen der neuen Oberstufe in die Tat umzusetzen waren. Im November gab es eine Gesprächsrunde zur Situation der Q11 an der mehr als 120 Personen teilnahmen.

Ein Ergebnis dieses Treffens ist ein Schreiben an den Kultusminister, das diesem PG-Info beigelegt ist.

Wir denken, dass es wichtig und notwendig ist zu der Situation in der neuen Oberstufe Stellung zu nehmen und hoffen, mit diesem Schreiben den Sorgen und Befürchtungen der Elternschaft an unserer Schule Ausdruck zu verleihen.

Selbstverständlich wird auch ein Elternvertreter an dem genannten Treffen im Februar teilnehmen und die Situation der SchülerInnen an unserer Schule darstellen.

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei den vielen Spendern, die unserem Spendenaufruf gefolgt sind und damit die Arbeit des Elternbeirates unterstützen. Wir können somit auch in diesem Schuljahr die unterschiedlichsten Aktionen in der Schule unterstützen.

Der erste Klassenelternsprecherstammtisch hat stattgefunden und wir haben uns über die rege Teilnahme gefreut. Auch hier möchten wir uns bei den engagierten Eltern bedanken, die mit ihrem „Ehrenamt“, die Wege zwischen Elternschaft und Elternbeirat kurz halten.

Und natürlich möchten wir die Gelegenheit nicht versäumen allen, Eltern, SchülerInnen, LehrerInnen und natürlich allen aus Schulleitung, Verwaltung und Haustechnik ein gutes und gesundes neues Jahr zu wünschen.

Für den Elternbeirat

Ingrid Müller

Brief des Elternbeirats an das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus

An den Bayerischen Staatsminister
für Unterricht und Kultus
Dr. Ludwig Spaenle
Kultusministerium

80327 München

Sehr geehrter Herr Dr. Spänle,

am 30.11.2009 fand am Peutingergymnasium Augsburg eine Gesprächsrunde mit SchülerInnen, Eltern, Lehrkräften und der Schulleitung zur Situation in der Q11 statt an der über 120 Personen teilnahmen. Es wurde deutlich, dass die Belastung in der Oberstufe, so wie es sich derzeit darstellt, für die SchülerInnen, auch im Vergleich zu den Jahrgängen im G9, zu hoch ist.

Wir Eltern der SchülerInnen des achtjährigen Gymnasiums in Bayern befürchten, dass unsere Kinder gegenüber AbiturientInnen anderer Bundesländer sowie alter G9-Jahrgänge massiv benachteiligt sind.

In der neuen gymnasialen Oberstufe leiden auffallend viele Jugendliche unter seelischer und körperlicher Überlastung, die auf die vermehrten Anforderungen im G8 zurückzuführen sind. 15/16-jährige haben mindestens 33 Wochenstunden reinen Unterricht in 11 verschiedenen Fächern zu absolvieren. Dazu kommen die Profilbildung, das „ganz normale“ tägliche Lernen und die Prüfungsvorbereitung. Im Vergleich mussten im G9 16/17-jährige 23 Wochenstunden belegen.

Die Eltern erkennen noch kein Konzept in der Umsetzung der neuen Oberstufenlehrpläne. Eine Kürzung des Lehr- und Lernstoffs, der dem verkürzten Gymnasium Rechnung tragen würde, ist nicht erfolgt. Eine große Sorge der Eltern ist es, dass die Anforderungen, die die LehrerInnen in den Kursen (durchschnittlich 25 Schüler) stellen, sich an den ehemaligen Leistungskursen (ca. 15 Schüler) orientieren. Die ersten Prüfungsergebnisse im neuen Oberstufenjahrgang sind dementsprechend enttäuschend für SchülerInnen und LehrerInnen.

In den Augen der Eltern wird eine ganze Schülergeneration frustriert und entmutigt. Zeit für Hobbys, Freunde und Engagement bleibt kaum, die in Bewerbungen gefragte Sozialkompetenz und Individualität bleiben auf der Strecke.

Die bayerischen Abiturienten sind unter diesen Bedingungen im bundesweiten Kampf um Studienplätze nicht mehr konkurrenzfähig und werden durch die Folgen einer in den Augen der Eltern übereilten, unausgegorenen Reform um ihre Chancen betrogen.

Im Jahre 2011 wird es ohne ausreichende Anstrengungen der Staatsregierung voraussichtlich nur für die Hälfte der AbiturientInnen Studien- und Ausbildungsplätze geben. Ausbildungsgänge werden dabei für Jahre verstopft.

Unsere Elternschaft fordert

- eine merkliche Entlastung der Schüler. Die Lehr- und Stundenpläne müssen entrümpelt werden.
- eine faire Chance für unsere Kinder, gute Noten zu erzielen. Eine Anpassung der Prüfungsanforderungen an den strengen Schulalltag des G8 ist unabdingbar.
- Studien- und Ausbildungsplatzmöglichkeiten für alle bayrischen AbiturientInnen.

Wir sehen gespannt auf die Informationsveranstaltung mit Vertretern des Kultusministeriums und des Wissenschaftsministeriums zum Doppelabiturjahrgang 2011, die in Schwaben/Nord am 10.02.2010 stattfinden wird.

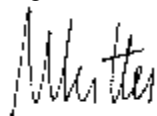
In der Erwartung erforderlicher Veränderungen verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Ingrid Müller
Vorsitzende des Elternbeirates

Terminplan für das 2. Halbjahr 2009/2010

Mo-Fr	15.02.-19.02.10	Frühjahrsferien
Di	23.02.10	19.00 Infoabend für die 9. Klassen zum Ersatz der 2. Fremdsprache durch Spanisch ab der Jahrgangsstufe 10
Mo	01.03.10	19.00 Uhr Informationen für die 5. Klassen zur Wahl der 2. Fremdsprache mit anschließenden Klassenelternabenden
Mi	03.03.10	19.00 Uhr Informationsabend für die 7. Klassen zur endgültigen Festlegung der Ausbildungsrichtung
Do	04.03.10	19.00 Uhr Kammerkonzert
So-Fr	07.03.-12.03.10	Wintersportwoche der 7. Klassen in Eben
Di	16.03.10	19.00 Uhr Informationsabend für die neuen 5. Klassen
Fr-Fr (außer Mi)	19.03., 22.03., 23.03., 25.03., 26.03.10	jeweils 19.30 Uhr Oberstufentheater
Fr-Fr	19.03.-26.03.10	Frankreichtausch – Schüler/innen der 8. Klassen in Frankreich
Fr	26.03.10	Allgemeiner Unterrichtsschluss 11.20 Uhr
Mo-Fr	29.03.-09.04.10	OSTERFERIEN
Mo-Mi	26.04.-28.04.10	Probentage von Chor und Instrumentalensemble in Marktoberdorf
Di	04.05.10	18.00 Uhr 2. Elternsprechtag im Schuljahr 2009/10
Mi-Di	05.05.-11.05.10	Frankreichtausch – französische Gast Schüler am PG (8. Klassen)
Do-Fr	06.05.-21.05.10	Schriftliche Abiturprüfungen (nicht 13. und 14.5.)
Mo-Fr	10.05.-14.05.10	Anmeldung für die künftigen 5. Klassen Haupteinschreibungstag am Montag, dem 10.05.10
Do	13.05.10	Christi Himmelfahrt (unterrichtsfrei)
Mi Do	19.05., 20.05.10	19.00 Uhr Oskar Wilde: Das Gespenst von Canterville (Unterstufentheater)
Fr	21.05.10	Allgemeiner Unterrichtsschluss 11.20 Uhr
Mo-Fr	24.05.-04.06.10	PFINGSTFERIEN
Do	25.06.10	Bundesjugendspiele (5.-8. Klassen)
Fr	25.06.10	16.00 Uhr Entlassung der Abiturienten
Do	01.07.10	Aufführung des Schultheaters der Klassen 9-11 Weitere Aufführungen: Fr., 2.7., Mo., 5.7., Mi. 7.7.
Do-Fr	01.07.- 09.07.10	Oxford-Austausch: Englische Gast Schüler am Peutingergymnasium
Di	06.07.10	19.00 Uhr Sommerkonzert
Mo-Fr	12.07.-16.07.10	Berlinfahrt der 10. Klassen
Mi	28.07.10	16.30 Schulfest (Termin noch nicht fixiert!)
Fr	30.07.10	8.00 Uhr Schlussgottesdienst; anschließend Ausgabe der Jahreszeugnisse durch die Klassenleiter und den Kollegstufenbetreuer
Mo-Mo	02.08.-13.09.10	SOMMERFERIEN
Di	14.09.10	Erster Schultag des Schuljahres 2010/2011

Augsburg, den 15.01.2010



Dr. Wolfgang Mutter
Oberstudiendirektor



Termine

Kammerkonzert

Solistische Darbietungen unserer Schülerinnen und Schüler aus den Klassen 5-13 erwarten Sie am Donnerstag, den 4. März, um 19.00 Uhr im Großen Musiksaal, Raum 401.

Fachschaft Musik

Bitte diesen Abschnitt abtrennen und bis zum 28.01.2010 beim Klassenleiter abgeben

Meine Tochter / Mein Sohnin der Klasse

hat das **PG-Info (Ausgabe Januar 2010)** erhalten.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift eines Erziehungsberechtigten

